



Fügen Sie Kubernetes Cluster hinzu

Kubernetes clusters

NetApp
December 02, 2022

Inhaltsverzeichnis

- Fügen Sie Kubernetes Cluster hinzu 1
 - Fügen Sie einen Amazon Kubernetes Cluster zu BlueXP hinzu 1
 - Fügen Sie einen Azure Kubernetes Cluster zu BlueXP hinzu 3
 - Fügen Sie ein Google Cloud Kubernetes Cluster zu BlueXP hinzu 6
 - Fügen Sie BlueXP ein OpenShift-Cluster hinzu 10

Fügen Sie Kubernetes Cluster hinzu

Fügen Sie einen Amazon Kubernetes Cluster zu BlueXP hinzu

Kubernetes-Cluster können ermittelt oder in BlueXP importiert werden, sodass Sie persistente Volumes in Amazon S3 sichern können.

Erkennen eines Clusters

Es wird ein vollständig gemanagter oder selbst gemanagter Kubernetes Cluster ermittelt. Verwaltete Cluster müssen erkannt werden; sie können nicht importiert werden.

Schritte

1. Klicken Sie auf der **Arbeitsfläche** auf **Arbeitsumgebung hinzufügen**.
2. Wählen Sie **Amazon Web Services > Kubernetes Cluster** und klicken Sie auf **Weiter**.

The screenshot shows a 'Add Working Environment' dialog box. It has two main sections: 'Choose a Location' and 'Choose Type'. In the 'Choose a Location' section, there are four options: Microsoft Azure, Amazon Web Services (selected with a blue checkmark), Google Cloud Platform, and On-Premises. In the 'Choose Type' section, there are four options: Cloud Volumes ONTAP (Single Node), Cloud Volumes ONTAP HA (High Availability), Amazon FSx for ONTAP (High Availability), and Kubernetes Cluster (selected with a blue checkmark). A 'Next' button is located at the bottom center of the dialog.

3. Wählen Sie **Discover Cluster** und klicken Sie auf **Next**.
4. Wählen Sie eine AWS-Region aus, wählen Sie einen Kubernetes-Cluster aus und klicken Sie dann auf **Weiter**.



BlueXP fügt dem Canvas den Kubernetes-Cluster hinzu.



Importieren Sie einen Cluster

Es ist möglich, ein selbst verwaltetes Kubernetes-Cluster mithilfe einer Kubernetes-Konfigurationsdatei zu importieren.

Schritte

1. Klicken Sie auf der **Arbeitsfläche** auf **Arbeitsumgebung hinzufügen**.
2. Wählen Sie **Amazon Web Services > Kubernetes Cluster** und klicken Sie auf **Weiter**.
3. Wählen Sie **Cluster importieren** und klicken Sie auf **Weiter**.
4. Laden Sie eine Kubernetes-Konfigurationsdatei im YAML-Format hoch.

Add Existing Kubernetes Cluster
Import Kubernetes Cluster

Upload a Kubernetes configuration file that's in YAML format

Kubernetes configuration file

1 Cluster

	Kubernetes Cluster Name	Kubernetes Type	Kubernetes Version
✓	test2	Self Managed	v1.24.0

5. Wählen Sie den Kubernetes Cluster aus und klicken Sie auf **Next**.

BlueXP fügt dem Canvas den Kubernetes-Cluster hinzu.

Fügen Sie einen Azure Kubernetes Cluster zu BlueXP hinzu

Sie können Kubernetes-Cluster ermitteln oder in BlueXP importieren, damit Sie persistente Volumes in Azure sichern können.

Erkennen eines Clusters

Es wird ein vollständig gemanagter oder selbst gemanagter Kubernetes Cluster ermittelt. Verwaltete Cluster müssen erkannt werden; sie können nicht importiert werden.

Schritte

1. Klicken Sie auf der **Arbeitsfläche** auf **Arbeitsumgebung hinzufügen**.
2. Wählen Sie **Microsoft Azure > Kubernetes Cluster** und klicken Sie auf **Weiter**.

Add Working Environment

Choose a Location

Microsoft Azure

Amazon Web Services

Google Cloud Platform

On-Premises

Choose Type

Cloud Volumes ONTAP

Single Node

Cloud Volumes ONTAP HA

High Availability

Azure NetApp Files

High Availability

Kubernetes Cluster

Any

Next

3. Wählen Sie **Discover Cluster** und klicken Sie auf **Next**.
4. Wählen Sie einen Kubernetes Cluster aus und klicken Sie auf **Next**.

Add Existing Kubernetes Cluster

Discover a Kubernetes Cluster

AzureKeys

Credential Name

Subscription1

Azure Subscription

Switch Azure Subscription

Select a Kubernetes cluster.

3 Kubernetes Clusters

Kubernetes Cluster Name	Status	Kubernetes Version	Resource Group	Location
<input checked="" type="radio"/> Cluster_1	Active	10.2.23.36	Cell text	Cell text
<input type="radio"/> Cluster_2	Active	10.2.23.36	Cell text	Cell text
<input type="radio"/> Cluster_2	Active	10.2.23.36	Cell text	Cell text

BlueXP fügt dem Canvas den Kubernetes-Cluster hinzu.



Importieren Sie einen Cluster

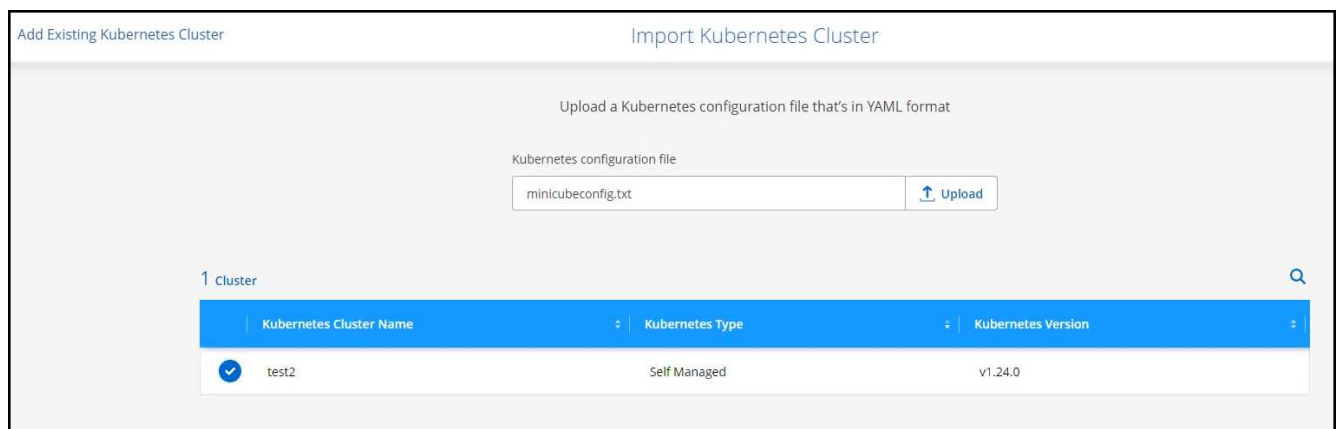
Es ist möglich, ein selbst verwaltetes Kubernetes-Cluster mithilfe einer Kubernetes-Konfigurationsdatei zu importieren.

Bevor Sie beginnen

Für den in der Clusterrolle YAML-Datei angegebenen Benutzer benötigen Sie Zertifikate für Zertifizierungsstelle, Clientschlüssel und Clientzertifikat, um Kubernetes-Cluster zu importieren. Der Kubernetes-Cluster-Administrator erhält diese Zertifizierungen, wenn er Benutzer auf dem Kubernetes-Cluster erstellt.

Schritte

1. Klicken Sie auf der **Arbeitsfläche** auf **Arbeitsumgebung hinzufügen**.
2. Wählen Sie **Microsoft Azure > Kubernetes Cluster** und klicken Sie auf **Weiter**.
3. Wählen Sie **Cluster importieren** und klicken Sie auf **Weiter**.
4. Laden Sie eine Kubernetes-Konfigurationsdatei im YAML-Format hoch.



5. Laden Sie die vom Kubernetes-Clusteradministrator bereitgestellten Clusterzertifikate hoch.

Upload Cluster Certificates

To complete the import, upload the following cluster certificates. ⓘ

Certificate Authority

No file selected

⬆

Client Key

No file selected

⬆

Client Certificate

No file selected

⬆

BlueXP fügt dem Canvas den Kubernetes-Cluster hinzu.

Fügen Sie ein Google Cloud Kubernetes Cluster zu BlueXP hinzu

Kubernetes-Cluster können ermittelt oder in BlueXP importiert werden, sodass Sie persistente Volumes in Google Cloud sichern können.


Erkennen eines Clusters


Es wird ein vollständig gemanagter oder selbst gemanagter Kubernetes Cluster ermittelt. Verwaltete Cluster müssen erkannt werden; sie können nicht importiert werden.


Schritte


1. Klicken Sie auf der **Arbeitsfläche** auf **Arbeitsumgebung hinzufügen**.
2. Wählen Sie **Google Cloud Platform > Kubernetes Cluster** und klicken Sie auf **Weiter**.

Choose Location & Type



Microsoft Azure



Amazon Web Services



Google Cloud Platform



OnPrem

Choose Type


Cloud Volumes ONTAP
Single Node


Cloud Volumes ONTAP HA
High Availability

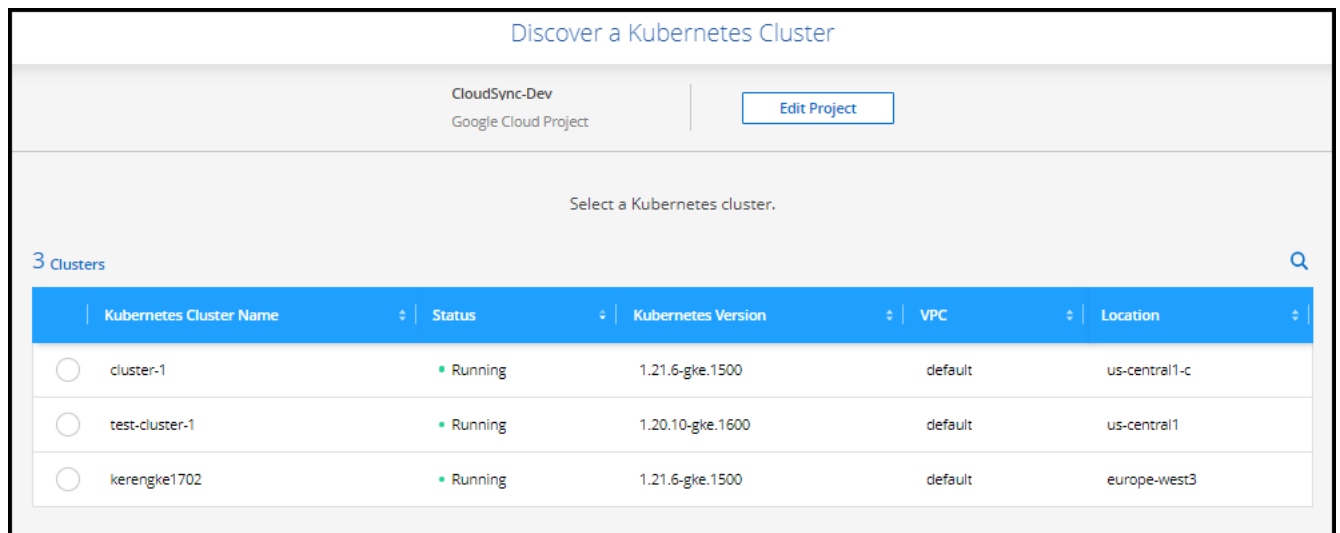

Cloud Volumes Service
High Availability


Kubernetes Cluster
Any

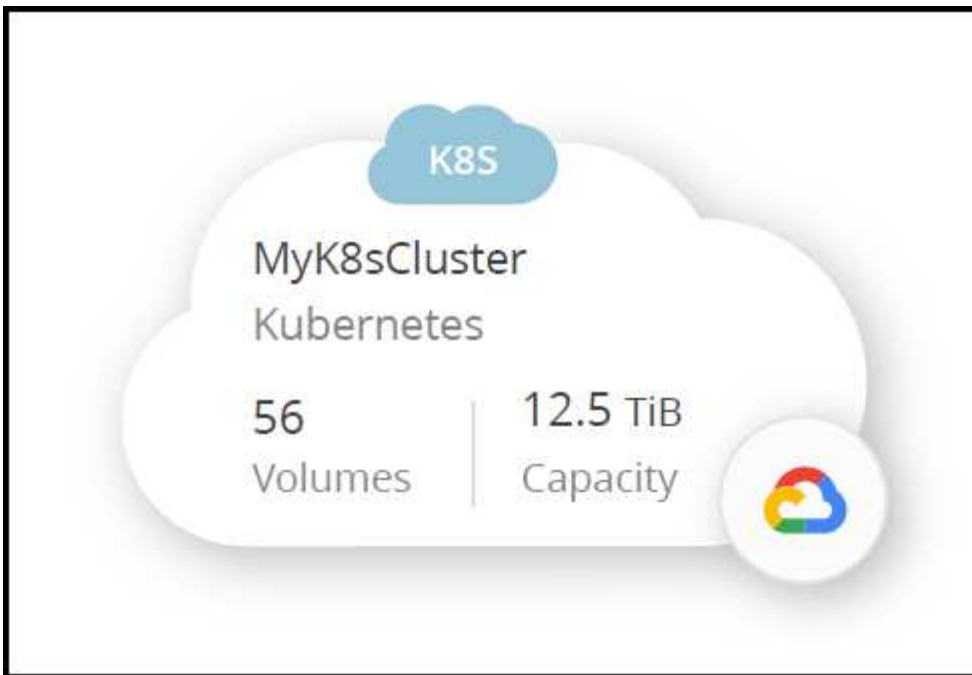
3. Wählen Sie **Discover Cluster** und klicken Sie auf **Next**.
4. Um einen Kubernetes-Cluster in einem anderen Google Cloud-Projekt auszuwählen, klicken Sie auf **Projekt bearbeiten** und wählen ein verfügbares Projekt aus.



5. Wählen Sie einen Kubernetes Cluster aus und klicken Sie auf **Next**.



BlueXP fügt dem Canvas den Kubernetes-Cluster hinzu.



Importieren Sie einen Cluster

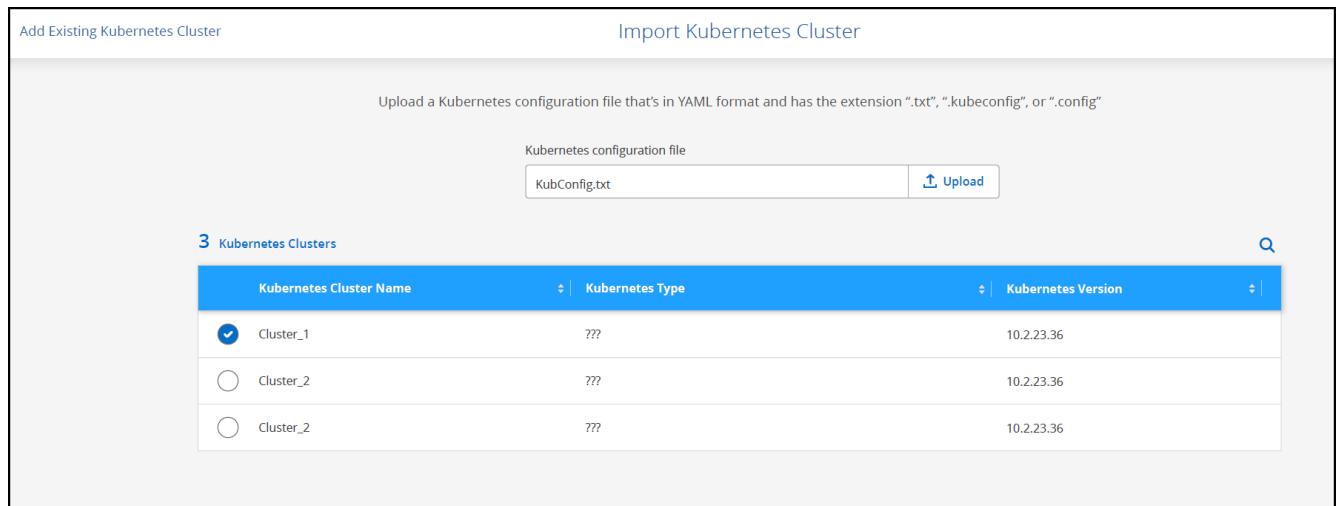
Es ist möglich, ein selbst verwaltetes Kubernetes-Cluster mithilfe einer Kubernetes-Konfigurationsdatei zu importieren.

Bevor Sie beginnen

Für den in der Clusterrolle YAML-Datei angegebenen Benutzer benötigen Sie Zertifikate für Zertifizierungsstelle, Clientschlüssel und Clientzertifikat, um Kubernetes-Cluster zu importieren. Der Kubernetes-Cluster-Administrator erhält diese Zertifizierungen, wenn er Benutzer auf dem Kubernetes-Cluster erstellt.

Schritte

1. Klicken Sie auf der **Arbeitsfläche** auf **Arbeitsumgebung hinzufügen**.
2. Wählen Sie **Google Cloud Platform > Kubernetes Cluster** und klicken Sie auf **Weiter**.
3. Wählen Sie **Cluster importieren** und klicken Sie auf **Weiter**.
4. Laden Sie eine Kubernetes-Konfigurationsdatei im YAML-Format hoch.



BlueXP fügt dem Canvas den Kubernetes-Cluster hinzu.

Fügen Sie BlueXP ein OpenShift-Cluster hinzu

Importieren Sie einen selbst gemanagten OpenShift-Cluster in BlueXP, damit Sie das Backup persistenter Volumes bei Ihrem Cloud-Provider starten können.

Importieren Sie einen Cluster

Es ist möglich, ein selbst verwaltetes Kubernetes-Cluster mithilfe einer Kubernetes-Konfigurationsdatei zu importieren.

Vor dem Hinzufügen eines OpenShift-Clusters müssen folgende Anforderungen berücksichtigt werden:

- Die Datei `kubeconfig-sa`, die Sie in erstellt haben ["Erstellen Sie eine kubeconfig-Datei"](#).
- Die öffentlichen Zertifikatsinstanz (z. B. `Ca.crt`), der Clientschlüssel (z. B. `tls.Key`) und die Clientzertifizierungs- (z. B. `tls.crt`)-Dateien für den Cluster.

Schritte

1. Wählen Sie auf der **Arbeitsfläche** die Option * Arbeitsumgebung hinzufügen*.
2. Wählen Sie Ihren Cloud-Provider aus und wählen Sie **Kubernetes Cluster** und dann **Next**.
3. Wählen Sie **Cluster importieren** und dann **Weiter**.
4. Laden Sie die hoch `kubeconfig-sa` Datei, in der Sie erstellt haben ["Erstellen Sie eine kubeconfig-Datei"](#). Wählen Sie den Kubernetes Cluster aus und wählen Sie **Next** aus.

Add Existing Kubernetes Cluster

Import Kubernetes Cluster

Upload a Kubernetes configuration file that's in YAML format

Kubernetes configuration file

minicubeconfig.txt Upload

1 Cluster

Kubernetes Cluster Name	Kubernetes Type	Kubernetes Version
test2	Self Managed	v1.24.0

5. Laden Sie die Cluster-Zertifikate hoch.

Upload Cluster Certificates

To complete the import, upload the following cluster certificates. ⓘ

Certificate Authority

No file selected Upload

Client Key

No file selected Upload

Client Certificate

No file selected Upload

BlueXP fügt dem Canvas den Kubernetes-Cluster hinzu.

Copyright-Informationen

Copyright © 2022 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.